

DIE BARTENWETZER

An erster Stelle: Gratulation der MT II zum Klassenerhalt und unserer A- und B-Jugend, die durch ihre Siege weiter um die deutsche Meisterschaft mitspielen!

„Schützenfest“

Wenn im Handball von einem Schützenfest die Rede ist, dann sind meistens hohe Siege oder exzellente Einzelleistungen, wie von Dimitri Ignatow, der im letzten Spiel in Ludwigshafen gleich sieben mal ins Tor der Eulen einnetzte, gemeint.

Wenn Bartenwetzter/innen von einem „Schützenfest“ schwärmen, dann könnte der Abend des 24.04.19 gemeint sein. Acht Spieler der MT plus Co-Trainer und Fanclubmitglieder übten sich in Treffsicherheit. Sportartübergreifend, denn Bälle waren nicht im Spiel. Auch die Distanzen waren für Handballprofis eher ungewohnt.

Wir waren wieder in den Räumen der Melsunger Schützengilde zu Gast, die uns diesmal nicht nur ihre Räumlichkeiten, sondern auch Schießstände, Equipment und ihren fachmännischen Beistand zur Verfügung stellte. Statt 6m, 7m oder 9m galt es, 50 Meter mit dem Kleinkaliber sowie 10 Meter mit dem Luftgewehr zu

überwinden. – Es war also Hand-Auge-Koordination etwas anderer Art gefragt. Die Ergebnisse? Bester Schütze unter den Fans war Franz Pickenhahn, gefolgt von Susanne Wäadow und Bianca Eiler.

Unter den MT-Profis stach Michael Müller heraus, der sich auch im übergreifenden Vergleich den 1. Platz sicherte. Spielerseitig teilten sich Yves Kunkel und Tobias Reichmann den 2. Platz, auf den 3. Platz schoss sich Felix Danner.

Fotos: Bartenwetzter



Gewonnen haben wir alle einen schönen und lustigen Abend bei rustikalem Essen und Getränken, hatten viel Spaß am ungewohnten Sportgerät und ausreichend Zeit für angeregten Austausch. Für uns war das Schießen mit der Mannschaft sicherlich eines der Highlights der Saison!

Ein besonderer Dank an die Schützen der Gilde, die uns geduldig anleiteten. Falls wir uns ungeschickt angestellt haben sollten, haben sie es uns nicht merken lassen.

Vom Schießen mit dem Kleinkaliber zu einem der großen Kaliber des Handballs: Heute heißen wir die Rhein Neckar Löwen samt unserem Ex-Torwart Mikael Appelgren willkommen. Keine leichte Aufgabe im Kampf um Platz fünf - bei der wir LAUT unterstützen wollen!

Mit sportlichen Grüßen Susanne Wäadow